

bark up the wrong tree	unwahrscheinlich sein
be too big for one's boots	sich zuviel zumuten
bite off more than one can chew	auf dem Holzweg sein
be against the odds	größenwahnsinnig sein
be a pain in the neck	ganz sicher gehen
be on the safe side	jmd auf die Nerven gehen
be fed up with sb./sth.	Verdacht schöpfen
smell a rat	von etwas / jmd. die Nase voll haben
put the cat among the pigeons	wie warme Brötchen weggehen
have green fingers	den Daumen drücken
keep one's fingers crossed	den grünen Daumen haben
sell like hot cakes	für Unruhe sorgen
do sth. just for laughs	vor die Hunde gehen
be off the record	nicht für die Öffentlichkeit sein
pull strings	Beziehungen spielen lassen
go to the dogs	etwas zum Spaß machen
let the cat out of the bag	ausrasten
come to the point	in die Enge getrieben sein
hit the roof	etwas preisgeben
have one's back against the wall	zur Sache kommen
do sth. for kicks	sich die eigenen Taschen füllen
give sb. a hand	etwas bewusst ignorieren
turn a blind eye to sth.	jmd helfen
be on the make	etwas aus Vergnügen tun
have one's feet on the ground	sichergehen
play it safe	eine handfeste Natur haben
put the cart before the horse	einen Tick haben
have a bee in one's bonnet	eine Sache falsch herum betrachten
be in the red	es geht besser, wenn alle helfen
many hands make light work	mehr Geld ausgeben als man hat
see red	keine Ehre für die Familie einlegen
the black sheep of the family	zornig sein
in the long run	auf lange Sicht
a piece of cake	Bedien dich!
It's beyond me.	Das kann ich nicht verstehen.
Help yourself.	ganz einfach
to keep one's fingers crossed	etwas beenden
to learn by heart	total glücklich
over the moon	auswendig lernen
to call it a day	Daumen drücken

Can you smell the rat?



Im Englischen werden sehr oft bildhafte Ausdrücke (idioms) verwendet, anstatt den Sachverhalt in normalen Worten zu beschreiben. Diese Ausdrücke haben manchmal eine ebenso blumige Entsprechung im Deutschen (to bark up the wrong tree - auf dem Holzweg sein), oft auch nicht. Man muss sie aber lernen, da sie sich nicht so ohne Weiteres ableiten lassen.

Wieso sind schwarze Schafe unbeliebt? Ganz einfach: Weiße Wolle lässt sich besser färben.